


 r- füllt sei un- -ser Mund von Dei- nem Lob, o Herr, auf das
 wir Dei- ne Herr- lich- keit be- sin- - gen. Denn Du hast uns
 ge- wür- digt, teil- zu- ha- ben an Dei- nen hei- li- gen Mys- te-
 ri- en. Be- wah- re uns in Dei- ner Hei- li- gung, den gan- zen
 Tag zu ler- nen Dei- ne Ge- rech- tig- keit. Αλ λη λου ι α,
 Αλ λη λου ι α, Αλ λη λου - ι α α

Graz, 29.01.2023

SONNTAGSLITURGIE

8. MODUS

AMMAR SAYEGH



SONNTAGSLITURGIE

8. MODUS

Graz, 29.01.2023

AMMAR SAYEGH

Hl. Maximus Hagiorit Chor,

Metropolis von Austria



Dieses Dokument wurde für die Sonntagsliturgie in Graz erstellt.

Der Termin der Liturgie:

29. Januar 2023

10:00 - 11:30

Der Ort der Liturgie:

Stadtpfarrkirche

Herrengasse 23

8010 Graz

Zu diesem Schriftstück Mitwirkende:

Metropolis von Austria,

Hl. Maximus Hagiorit Chor,

German Psaltica,

Dr. Elena Deliu

Copyright © 2023 German Psaltica

VORWORT

Lieber Bruder in Christus Eleftherios,

Ich hinterlasse dir ein Büchlein mit einer fünf Jahre lang vorbereiteten Liturgie, mit der Liebe unseres Herrn, der mir die Kraft gegeben hat, diese Initiative für unsere Metropolis und für die Gemeinde von Graz zu ergreifen.

Ich hoffe, dass dies eine interessante Zusammenstellung von Musikpartituren ist, die dich und andere inspirieren kann. Sie kann für den Gottesdienst verwendet werden.

Ich bitte dich um deine Gebete und wünsche dir ein spannendes Gesangserlebnis.

Ammar Sayegh,
Der Chorleiter des Hl. Maximus Hagiorit Chor,
Metropolis von Austria

DISCLAIMER

The content of this document has undergone a lot of editing in the last 5 years. There is still room for slight edits which might occur in the future. However, these edits will be slow, and will start with the uncertainties that were looked away on due to lack of time and resources, i.e., *Heute ist die Erlösung, Apolitikion der Auferstehung, and Apolitikion des Heiligen.*

INHALT

VORWORT	4
DISCLAIMER	5
DOXOLOGIE.....	8
HEUTE IST DIE ERLÖSUNG.....	13
DIE GROÙE EKTENIE.....	14
DAS ERSTE ANTIPHON.....	17
DAS ZWEITE ANTIPHON.....	19
DAS DRITTE ANTIPHON	22
ZUM EINZUG.....	23
APOLITIKION DER AUFERSTEHUNG.....	24
APOLITIKION DES HEILIGEN	25
APOLITIKION VON PFINGSTEN	26
KONDAKION DER DARSTELLUNG DES HERRN.....	27
TRISAGION.....	28
HERR ERRETTE DIE GLÄUBIGEN UND ERHÖRE UNS.....	31
GEBET FÜR DEN METROPOLITEN VON AUSTRIA	32
SCHRIFTLESUNGEN	33
INSTÄNDIGE EKTENIE.....	35
GEBET FÜR DIE KATECHUMENEN.....	36
GEBETE DER GLÄUBIGEN.....	37

CHERUBIKON, 1. TEIL	38
GROßER EINZUG	41
CHERUBIKON, 2. TEIL	42
LITURGIKA 1. TEIL	43
GLAUBENSBEKENNTNIS.....	46
LITURGIKA 2. TEIL	47
AXION ESTIN	49
VORBEREITUNG AUF DIE KOMMUNION	51
KOMMUNIONGEBETE	53
KINONIKON	56
ALS TEILNEHMER AN DEINEM MYSTISCHEN MAHL	61
NACH DER KOMMUNION	63
GEPRIESEN SEI DER NAME DES HERRN	66
SEGEN.....	67
TON DESPOTIN	68
DANKSAGUNG NACH DER HEILIGEN KOMMUNION	69

DOXOLOGIE

Inspiziert von Petros
Lampadarios

Ἦχος λ̣ δ̣ Νη


Ehre Dir, Der Du zeigst das Licht, Ehre Gott


in der Höhe und auf Erden Friede, bei den Menschen


Wohlfallen. 


Wir loben Dich, wir preisen Dich, wir beten Dich


an, wir rühmen Dich und danken Dir, für Deine Gro-


ße Herrlichkeit. 


Herr, und König Himmelscher Gott, Vater und Allherr-


scher, Herr, einziggeborener Sohn, Jesus Christus und


Heiliger Geist. 


Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters, Der Du hin-

weg nimmst die Sün- de der Welt, er- bar- me Dich

un- ser, Der Du hin- weg nimmst die Sün- den der Welt.

Himm an un- ser Ge- bet, Der Du sit- zest zur Rech- ten

des Va- ters, und er- bar- me Dich un- ser.

Denn Du al- lein bist der Hei- li- ge, Du al- lein der

Herr Je- sus Chris- tus zur Eh- re Got- tes des Va- ters, A-

min

Je- den Tag will ich Dich prei- sen und Dei- nen Na- men

lo- ben in al- le E- wig- keit von E- wig- keit

zu E- wig- keit.

Bür- di- ge uns, o Herr, an die- sem Tag, uns oh- ne

Sün- den zu be-wah- ren.  

 e- prie- sen bist Du, o Herr, Gott un- se- rer Väter!

Be- sun- gen und ver- herr- licht sei Dein Na- me in al- le E-

wig- keit, A-min. 

 ein Er- bar- men kom-me ü- ber uns, o Herr, so wie wir ge-

hofft ha- ben auf Dich. 

 e- prie- sen seist Du, o _ Herr: Leh- re mich

Dei- - ne Ge- bo- te.  (ZWEIMAL)

 e- prie- sen seist Du, o Herr: Leh- re mich Dei- ne

Ge- bo- te. 

 err, Du bist uns Zu- flucht ge- wor- den von Ge- schelcht_

zu Ge- schlecht. Ich sag- te: Herr, er-bar- me Dich mei- ner,

hei- le mei- ne See- le, denn ich ha- be ge- gen Dich ge-

sün- digt. 

err, zu Dir ha- be ich mich ge- flüch - tet, Leh- re mich

Dei- nen Wil- len zu tun, denn Du bist mein Gott. 

enn bei Dir ist die Quel- le des Le- bens, in Dei-

nem Licht se- hen wir das Licht. 

e- wäh- re al- len, die Dich er- ken- nen Dein Er-

bar- men. 

ei- li- ger Gott, Hei- li- ger Star- ker, Hei- li- ger Un- sterb- li-

cher, er- bar- me Dich un- ser.  (DREIMAL)

Ehre dem Va- ter dem Sohn_ und dem Hei- li- gen Geist, ^v _o

Setzt und al- le Zeit und von E- wig- keit zu E- wig-

keit, A- min. ^v _o

Eei- li- ger Un- sterb- li- cher, er- bar- me Dich un-

ser. ^v _o

Eei- li- ger_ Gott, ^A _o

Eei- li- ger_ Star- ker, ^A _o

Eei- li- ger Un- sterb- li-

cher, er- bar- me Dich_ un- ser_

(r). ^v _o

HEUTE IST DIE ERLÖSUNG

Ἦχος Δ΄



^Δ
Heu- te ist die Er- lö- sung ge- kom- men in die Welt.

Sin- gen wir Dem, Der vom Gra- be er- stand, dem Er- schaf- fer

un- se- res Le- - bens. Denn Er hat durch den Tod den Tod

ver- nich- - tet, und hat uns ge- währ- ten Sieg und

das Gro- ße Er- bar- - - - men.

DIE GROßE EKTENIE

Johannes Pallasis

Ἡχος λ π δι Νη

Ⲛ
ⲕ
ⲅ

Priester: Gesegnet sei das Reich des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Ⲙ - min ⲅ

Diakon: In Frieden lasset uns beten zum Herrn.

^{NH}
Ⲙ err er- bar- - me Dich ⲅ

Diakon: Um den Frieden von oben und das Heil unserer Seelen, lasset uns beten zum Herrn.

^{NH}
Ⲙ err er- bar- - - me Dich ⲅ

Diakon: Um den Frieden der ganzen Welt, den Wohlbestand der heiligen Kirchen Gottes und die Einheit aller lasset uns beten zum Herrn.

^{ΔI} ^{NH}
Ⲙ err er- bar- - - me Dich ⲅ

Diakon: Für dieses heilige Haus und für alle, die es mit Glauben, Andacht und Gottesfurcht betreten, lasset uns beten zum Herrn.

^{ΔI} ^{NH}
Ⲙ err er- - bar- - - me Dich ⲅ

Diakon: Für die frommen und rechtgläubigen Christen lasset uns beten zum Herrn.

^{ΠΑ} ^{NH}
Ⲙ err er- bar- - - me Dich ⲅ

Diakon: Für unseren Erzbischof Arsenios (**Herr erbarme Dich**), die ehrwürdige Priesterschaft, den Diakonats in Christus, den gesamten Klerus und das Volk, lasset uns beten zum Herrn.

 ^{NH}
err er- - bar- - - - me Dich ^ν_α

Konstantinos Pringos

Ἡχος λ π δι Νη

Ⲛ
ⲛ
ⲛ

Diakon: Für unsere frommen Brüder und Schwestern im Glauben und das fromme österreichische Volk, für alle, die es regieren und beschützen, lasset uns beten zum Herrn.

 ^{NH}
err er- - bar- - - - me Dich ^ν_α

Diakon: Für die Heilige und Große Kirche Christi, diese Stadt und jede Stadt, jedes Land und für die Gläubigen, die darin leben, lasset uns beten zum Herrn.

 ^{NH}
err er- - bar- - me Dich ^β_λ

Diakon: Um günstige Witterung, reiches Gedeihen der Früchte der Erde und um friedliche Zeiten, lasset uns beten zum Herrn.

 ^{ΔΙ} ^{ΓΑ} ^{NH}
err er- - bar- me Dich ^Δ_α

Diakon: Für die Reisenden zu Wasser, zu Lande und in der Luft, für die Kranken, Notleidenden und Gefangenen und um ihre Errettung lasset uns beten zum Herrn.

 ^{ΔΙ} ^{ΓΑ} ^{NH}
err er- - bar- me Dich ^Γ_α

Diakon: Auf dass wir errettet werden von aller Trübsal, Zorn, Gefahr und Not, lasset uns beten zum Herrn.

 ^{NH} ^{ΓΑ} ^{ΔΙ↓}
err er- bar - me Dich ^π_α

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

NH
 err er- bar- - - me Dich 

Diakon: Unserer allheiligen, allreinsten, über alles gesegneten und ruhmreichen Herrin, der Gottesgebälerin und immerwährenden Jungfrau Maria,

( och- hei- li- ge Got- tes- ge- bä- re- rin
er- ret- te uns! )

mit allen Heiligen gedenkend, lasset uns uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

NH
 ir o Herr 

Priester: Denn Dir gebührt alle Herrlichkeit, Ehre und Anbetung, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit!

 - min, 

DAS ERSTE ANTIPHON

Vers 1: Lobe den Herrn, meine Seele, und alles in mir Seinen heiligen Namen.

Vers 2: Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan hat!

Vers 3: Der Herr hat Seinen Thron errichtet im Himmel, Seine königliche Macht beherrscht das All!

Vers 4: Ehre dem Vater, dem Sohn und dem heiligen Geist, jetzt und alle Zeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amin.

Ἦχος Δε



MEΛ ΔΙ

Auf die Für-bit-ten der Got-tes-ge-bä-re-rin

B8

Ret-ter ret-te - uns

FINALE:

MEΛ ΔΙ

Auf die Für-bit-ten der Got-tes-ge-bä-re-

ΓΑ ΔΙ

rin Ret-ter ret- - te uns - -

Diakon: Wieder und wieder in Frieden lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Unserer allheiligen, allreinsten, über alles gesegneten und ruhmreichen Herrin, der Gottesgebärerin und immerwährenden Jungfrau Maria (**Hochheilige Gottesgebärerin errette uns**), mit allen Heiligen gedenkend, lasset uns uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Denn Dein ist die Macht und das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Das Zweite Antiphon

Vers 1: Lobe den Herrn, meine Seele! Ich will den Herrn loben, solange ich lebe, will meinem Gott singen, solange ich bin.

Vers 2: Wohl dem, dessen Halt der Gott Jakobs ist und der seine Hoffnung auf den Herrn, seinen Gott, setzt.

Vers 3: Der Herr hat Himmel und Erde gemacht, das Meer und alle Geschöpfe; er hält ewig die Treue.

Ἦχος Δε

Ⲭ

Δ

R et- te uns Sohn_ Got- tes, Auf- er- stan- de- ner von
 den To- - ten, die wir Dir sin- gen Αλ-λη- λου- ι-
 α

Δ

Ⲭ Eh- re dem Va- ter dem Sohn und dem Hei- li- gen
 Geist,

MEΛ

S etzt und al- le Zeit und von E- wig- keit zu E- wig-
 keit, A- min.

ein- zig- ge- bo- re- ner Sohn und Lo-
gos Got- tes, Un- sterb- li- cher, der Du Dich um
un- se- res Hei- les wil- len her- ab- ge- las- sen
hast, von der hei- li- gen Got- tes- ge- bä-
re- rin und im- mer- wäh- ren- den Jung- frau Ma-
ri- a Fleisch zu wer- - den, der Du oh- ne
Dich zu ver- än- dern Mensch ge- wor- den bist. Ge-
kreu- zigt, Chris- tus Gott, hast Du durch den
Tod den Tod zer- tre- - ten. Ei- ner der Hei- li-
gen Drei- ei- nig- keit, gleich ver- herr- licht mit dem
Va- ter und dem Hei- - li- gen Geist ret- - te
uns.

Diakon: Wieder und wieder in Frieden lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Unserer allheiligen, allreinsten, über alles gesegneten und ruhmreichen Herrin, der Gottesgebälerin und immerwährenden Jungfrau Maria (**Hochheilige Gottesgebälerin errette uns**), mit allen Heiligen gedenkend, lasset uns uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Denn ein guter und menschenliebender Gott bist Du, und Dir senden wir die Verherrlichung empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Das Dritte Antiphon

Ἦχος λ̣ π̣ δ̣ —

Γ
Α
Δ

Vers: Danket dem Herrn, denn Er ist gütig, denn Seine Huld währt ewig

er- ab- ge- stie- gen aus der_ Hö- he bist Du
und liest die drei- tä- gi- ge Gra- bes ru- he_ zu, um
uns von den Lei- den zu be- frei- en, Barm- her- zi-
ger. Un- ser Le- ben und un- se- re Auf- er- steh- ung,
Eh- re sei_ Dir, o_ Herr.

ZUM EINZUG

Ἦχος Δε



Diakon: Weisheit! Stehet aufrecht!

ΔΙ ΜΕΛ ΔΙ ΒΣ
Kommt las- - set uns an- be- ten und nie- der- fal- len
vor Chris- tus

Set- te_ uns Sohn_ Got- tes, Auf- er- stan-
de- ner von den To- - ten_ die wir Dir sin-
gen Αλ-λη- λου- ι- α

FÜR DEN BISCHOF:

(Kommt ie- le Ja- - re dir, Ge- bie- - -
ter.)

ÄPOLITIKION DER AUFERSTEHUNG

Ἦχος λ̣ π̣ ς̣ —

Γ
X
Γ
Γ
ς

er- ^{ΓΑ} ab- ^{ΝΗ} ge- ^{ΠΑ} stie- ^{ΜΕΛ} gen aus der_ Hö- he bist Du ^{ΓΑ}

und liest die drei- ^{ΝΗ} tä- ^{ΠΑ} gi- ^{ΜΕΛ} ge Gra- bes ru- he_ zu, ^{ΓΑ} um

uns von den Lei- den zu be- frei- en, Barm- her- zi- ^Γ

ger. ^{ΝΗ} ^Δ ^q Un- ser Le- ben und un- se- re Auf- er- steh- ung, ^Δ ^q

Eh- re sei_ Dir, o_ Herr. ^{ΠΑ} ^{ΜΕΛ} ^{ΓΑ} ^Γ

ÄPOLITIKION DES HEILIGEN

Ἦχος Δ΄

ΓΧ

ΔΙ
Und du wurdest Teilhaber an der Gesinnung der
Apostel und Nachfolger auf ihren Thronen.
Du hast, o Gottbegeisterter, den Weg gefunden
hin auf zur Gotteschau: Dadurch hast du das Wort der Wahr-
heit in rechter Weise vermittelt und für den Glauben bis
zum Blut gekämpft, heiliger Märtyrer Ignatius.
Bitte Christus Gott, unsere Seelen zu erretten.

ÄPOLITIKION VON PFINGSTEN

Ἦχος λ̣ π̣ δ̣ ᾠ̣

Γ
Α
Δ
9

ΓΑ ΠΑ ΜΕΛ ΓΑ
Du bist ge- prie- sen, o Chris- tus, Du _ un- ser _ Gott,
zu All- wei- - sen hast Du die Fi- - scher ge- macht,
ΓΑ ΠΑ ΜΕΛ ΓΑ
in- dem Du ih- nen den Hei- li- gen_ Geist sand- - test,
ΠΑ ΝΗ ΓΑ ΝΗ ΠΑ
Du hast durch sie Δ 9 den Erd- kreis ein- ge- fan- - gen, Δ 9 Eh-
MEΛ ΓΑ
re sei Dir, Men- schen - lie- ben- - der. Γ Δ 9

KONDAKION DER DARSTELLUNG DES HERRN

Ἦχος ♯̣ Πα̣ ϛ̣ π̣

ΠΑ
In Dei-ner Ge-burt hast du den jung-fräu-li-chen Schoß
ge-hei-licht Δ und die Hän-de des Sy-me-on ge-
seg-net, wie es sich ziem-te; π ge-eilt bist Du und
hast uns er-ret-tet, o Chris-tus Gott. π Gib Frie-den
dem Volk in-mit-ten der Kämp-fe Δ und ver-lei-he
ΠΑ
den von Dir ge-lie-ten Kö-ni-gen Stär-ke, Δ Du ein-zig Men-
schen-lie-ben-der. π

TRISAGION

Μουσική Συλλογή
Γ. Πρωγάκη 1909
Θ. Λειτουργία σ.31

Ἦχος Δε



 - min Hei- - - li- - - ger_ - - - Gott_ - -
_ Hei- - - li- - - ger_ - - - Star- - - ker Hei- -
- li- - - ger Un- sterb- - - bli- - - - cher,
er- bar- - - me Dich_ - - un- - ser. (ZWEIMAL)

(Einmal wiederholt der Klerus.)

 ei- li- ger Gott_ - - -
(tt), Hei- li- ger Star- - - ker, Hei- - - li- - - ger Un-
sterb- - - bli- - - - cher, er- bar- - - me
Dich_ - - un- - ser.

(Einmal wiederholt der Klerus.)

 h- re dem Va- ter, dem Sohn und dem Hei- li- gen
Geist,

Setzt und alle Zeit und von Ewigkeit zu Ewig-

keit, A- min.

Heiliger Unsterblicher,
erbar- - - me Dich_ _ un- - ser.

Diakon: Stärker

tär- - - ker. Hei- li- ger Gott_

(tt) Hei- li- ger Star-

ker, Hei- li- ger

+ un- sterb- li- cher_ er- bar- -

- me Dich_ _ un- - ser.

VOM ALTAR

^Δ

 ei- li-
 - ger Gott

^Δ

 ei- li-
 - ger Star- ker

^Δ

 ei- li- Hei- li-
 - ger Un- s terb- li-
 ι λ ε Un- s terb- li- cher_


^Δ

 r- bar- me dich un-
 ser

HERR ERRETTE DIE GLÄUBIGEN UND ERHÖRE UNS

Ἦχος ἱ Γα̇

Ⲯ
ⲫ
ⲛ

Diakon: Herr errette die Gläubigen
(Zuerst singt der Klerus einmal)

Herr er- ret- - - te die Gläu- - - bi-
 gen_ lö ⲟ ⲛ (ZWEIMAL)

Diakon: und erhöre uns

nd er- hö- - re uns_ ⲫ ⲛ

Diakon: (Gebet für den Patriarchen)

Diakon: (Gebet für den Metropoliten)

GEBET FÜR DEN METROPOLITEN VON AUSTRIA

Ἦχος Δε

ⲛⲁ

ΔΙ

A r- se- - ni- os Sei- ner E- mi- nez, dem

gott- ge- weih- ten Met- ro- po- li- - - ten der hei-

lig- ten Met- - ro- po- lis von Aus- tri- a, hoch- ge- schätz-

ten Ex- ar- chen von Un- garn und Mit- tel- eu- ro- -

ⲁ ΔΙ

pa, un- - se- rem Va- ter und Hir- - - ten, vie-

le Jah- - - re! ⲁ

SCHRIFTLESUNGEN

Vorleser: Der Herr gebe Kraft Seinem Volk.

Diakon: Lasset uns achtgeben!

Vorleser: Bringt dar dem Herrn Lob und Ehre.

Diakon: Weisheit.

Vorleser: Lesung aus dem zweiten Brief des heiligen Apostels Paulus an die Korinther

Diakon: Lasset uns achtgeben!



Brüder, wir sind doch der Tempel des lebendigen Gottes; denn Gott hat gesprochen: Ich will unter ihnen wohnen und mit ihnen gehen. Ich werde ihr Gott sein, und sie werden mein Volk sein. Zieht darum weg aus ihrer Mitte, und sondert euch ab, spricht der Herr, und fasst nichts Unreines an. Dann will ich euch aufnehmen und euer Vater sein, und ihr sollt meine Söhne und Töchter sein, spricht der Herr, der Herrscher über die ganze Schöpfung. Das sind die Verheißungen, die wir haben, liebe Brüder. Reinigen wir uns also von aller Unreinheit des Leibes und des Geistes, und streben wir in Gottesfurcht nach vollkommener Heiligung.

Priester: Friede dir dem Vorleser

Chor: Alleluia. (3x)

Diakon: Weisheit, stehet aufrecht. Lasset uns hören das heilige Evangelium.

Priester: Friede allen!

und mit deinem Geiste

Diakon: Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus, Lasset uns achtgeben.

Chor: Ehre sei Dir, o Herr, Ehre sei Dir.

In jener Zeit zog sich Jesus in das Gebiet von Tyrus und Sidon zurück. Da kam eine kanaanäische Frau aus jener Gegend zu ihm und rief: Hab Erbarmen mit mir, Herr, du Sohn Davids! Meine Tochter wird von einem Dämon gequält. Jesus aber gab ihr keine Antwort. Da traten seine Jünger zu ihm und baten: Befrei sie, denn sie schreit hinter uns her. Er antwortete: Ich bin nur zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel gesandt. Doch die Frau kam, fiel vor ihm nieder und sagte: Herr, hilf mir! Er erwiderte: Es ist nicht recht, das Brot den Kindern wegzunehmen und den kleinen Hunden vorzuwerfen. Da entgegnete sie: Ja, du hast recht, Herr! Aber selbst die kleinen Hunde bekommen von den Brotresten, die vom Tisch ihrer Herren fallen. Darauf antwortete ihr Jesus: Frau, dein Glaube ist groß. Was du willst, soll geschehen. Und von dieser Stunde an war ihre Tochter geheilt

Chor: Ehre sei Dir, o Herr, Ehre sei Dir.

Priester: Friede dir, dem Verkünder des Evangeliums.

Chor: Und mit deinem Geiste.

FÜR DEN BISCHOF: $\text{Ἦχος } \Delta\epsilon\iota$

ie- le Ja- - re dir, Ge- bie- - -
ter.

INSTÄNDIGE EKTEHIE

Diakon: Lasset uns alle sagen, von ganzer Seele und ganzem Verstand, lasset uns sagen.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Herr, Allherrscher, Gott unserer Väter, wir bitten Dich, erhöre uns und erbarme Dich.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Erbarme Dich unser, o Gott, nach Deiner großen Barmherzigkeit, wir bitten Dich, erhöre uns und erbarme Dich.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch für die frommen und rechtgläubigen Christen.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch für unseren Erzbischof Arsenios.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch für unsere Brüder, die Priester, Priestermönche, Diakone und Mönche und für unsere ganze Bruderschaft in Christus.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch um Erbarmen, Leben, Frieden, Gesundheit, Rettung, Fürsorge, Nachlass und Vergebung der Sünden der Diener Gottes, aller frommen und rechtgläubigen Christen, derer, die in dieser Stadt leben und weilen, der Pfarrgemeindemitglieder, der Pfarrgemeinderäte, derer, die ihren Beitrag leisten und sich dieser heiligen Kirche widmen.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch für die seligen und ewigen Gedenkens würdigen Stifter dieser heiligen Kirche und für alle unsere rechtgläubigen Väter und Mütter, Brüder und Schwestern, die uns vorangegangen sind und die hier und überall ruhen.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch für die, welche Frucht bringen und Gutes wirken in diesem heiligen und ehrwürdigen Gotteshaus, die sich hier mühen, die hier singen und für das umstehende Volk, das da harret Deines großen und reichen Erbarmens.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Priester: Denn ein erbarmender und menschenliebender Gott bist Du, und Dir senden wir die Verherrlichung empör, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit!

Chor: Amin.

GEBET FÜR DIE KATECHUMENEN

Diakon: Ihr Katechumenen, betet zum Herrn!

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Ihr Gläubigen, lasset uns für die Katechumenen beten, auf dass der Herr sich ihrer erbarme.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Auf, dass Er sie lehre das Wort der Wahrheit.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Auf, dass Er ihnen offenbare das Evangelium der Gerechtigkeit.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Auf, dass Er sie vereinige mit Seiner heiligen, katholischen und apostolischen Kirche.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze sie, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Ihr Katechumenen, beugte eure Häupter vor dem Herrn.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Damit auch sie mit uns verherrlichen Deinen allverehrten und hoherhabenen Namen, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Diakon: Ihr Katechumenen gehet hinaus. Die ihr Katechumenen seid, gehet hinaus. All ihr Katechumenen, gehet hinaus. Keiner der Katechumenen bleibe.

GEBETE DER GLAUBIGEN

Diakon: Alle Gläubigen, lasset uns wieder und wieder in Frieden beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Weisheit!

Priester: Denn Dir gebührt alle Herrlichkeit, Ehre und Anbetung, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Diakon: Wieder und wieder in Frieden lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Weisheit.

Priester: Damit wir in Deiner Macht allezeit geborgen Dir Verherrlichung emporsenden, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

CHERUBIKON, 1. TEIL

Petros Lampadarios
Μουσική Συλλογή
Γεωργίου Πρωγάκη
1909 σ.117#

Ἦχος λ ρ δὲ Νη

ie wir die Che- ru-
Che- ru- bim-
ge- heim- nis- voll- a-
ab- bil- den
ab- bil- den- lö und-
der und-
der- le- bens- schaf-
fen- den- Drei-
χα α χα

ⲗⲉ ⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ
ⲗⲉ Drei- 'ei- nig- keit_ den

ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ
Hym- nus des Drei- ⲗⲉ

ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ
(ei) mal- hei- lig_ sin-

ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ
gen, sin- ⲗⲉ gen. Las- set uns_

ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ
nun_ ab- le- gen_

ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ
(n) al- le Sor- ge_

ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ
die- ser_ ⲗⲉ

ⲛⲓⲓⲉⲓ
Welt.

ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ
a- mit_ wir_

ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ
den_ Kö- nig_

ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ ⲛⲓⲓⲉⲓ
des Alls_ auf- neh-

GROßER EINZUG

Diakon: Euer aller gedenke Gott der Herr in Seinem Reich, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Diakon (mit dem Diskos): Deines Hohepriestertums gedenke Gott der Herr in Seinem Reich, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Bischof: Unseres Erzbischofs und Patriarchen **N.**, aller rechtgläubigen Patriarchen, Erzbischöfe und Bischöfe, der ehrwürdigen Priesterschaft, des Diakonates in Christus und unserer ganzen Bruderschaft in Christus, der zelebrierenden Priester und Diakone, aller hier versammelten Gläubigen und ihrer Familien, und aller, die nicht teilnehmen können, der Kranken und Notleidenden, der Reisenden und Gefangenen, und aller, welche die Gnade Gottes suchen und erleben gedenke Gott der Herr in seinem Reich, allzeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Priester (mit dem Kelch): Deines Hohepriestertums gedenke Gott der Herr in Seinem Reich, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Bischof: Der Metropoliten **N.** und **N.**, aller Patriarchen, aller Bischöfe, Priester und Diakone dieses Landes, der frommen Stifter dieser Kirche, und aller Gläubigen, die verstorben sind in der Hoffnung auf die Auferstehung, gedenke Gott der Herr in Seinem Reich, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

∪  ∪ ∪
∪ - min, ∪

LITURGIKA 1. TEIL

Konstantinos Pringos

Ἦχος λ̣ α̣ ἰ̣ Νη̣

Ⲧ
Ⲫ
Ⲯ
Ⲱ

Diakon: Lasset uns vollenden unser Gebet zum Herrn.

 ^{NH}
err er- bar- me Dich ⁶ ^λ

Diakon: Für die dargebrachten kostbaren Gaben lasset uns beten zum Herrn.

 ^{NH}
err er- bar- me Dich ⁶ ^λ

Diakon: Für dieses heilige Gotteshaus und für alle, die es mit Glauben, Andacht und Gottesfurcht betreten, lasset uns beten zum Herrn.

 ^{NH}
err er- bar- me Dich ⁶ ^λ

Diakon: Auf dass wir errettet werden von aller Trübsal, Zorn, Gefahr und Not, lasset uns beten zum Herrn.

 ^{NH}
err er- bar- me Dich ⁶ ^λ

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

 ^{NH}
err er- bar- me Dich ⁶ ^λ

Diakon: Dass der ganze Tag vollkommen sei, heilig, in Frieden und ohne Sünde, lasset vom Herrn uns erbitten.

 ^{NH}
e- wä- re_ es_ o Herr ⁶ ^λ

Diakon: Einen Engel des Friedens, einen treuen Begleiter, einen Beschützer unserer Seelen und Leiber lasset vom Herrn uns erbitten.

^{NH}
 e- wä- re_ es_ o Herr ⁶ _λ

Diakon: Vergebung und Nachlass unserer Sünden und Verfehlungen lasset vom Herrn uns erbitten.

^{ΔI}
 e- wä- re_ es_ o Herr ^Δ _λ

Diakon: Das Gute und Nützliche für unsere Seelen und Frieden für die Welt lasset vom Herrn uns erbitten.

^{NH}
 e- wä- re_ es_ o Herr ⁶ _λ

Diakon: Dass wir die übrige Zeit unseres Lebens in Frieden und Umkehr vollenden mögen, lasset vom Herrn uns erbitten.

^{NH}
 e- wä- re_ es_ o Herr ^γ _λ

Diakon: Ein christliches Ende unseres Lebens, ohne Schmerz, ohne Schande, friedlich und eine gute Rechenschaft vor dem ehrfurchtgebietenden Richter-stuhl Christi lasst uns erbitten.

^{NH}
 e- wä- re es, o Herr ^γ _λ

Diakon: Unserer allheiligen, allreinsten, über alles gesegneten und ruhmreichen Herrin, der Gottesgebälerin und immerwährenden Jungfrau Maria (**Hochheilige Gottesgebälerin errette uns**), mit allen Heiligen gedenkend, lasset uns uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

NH

 ir_ o Herr

Priester: Durch das Erbarmen Deines einziggeborenen Sohnes, mit dem Du gepriesen bist, samt Deinem allheiligen und gütigen und lebensspendenden Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

MEA

 - min

Priester: Friede allen.

NH

 nd mit Dei- nem Geis- te

Diakon: Lasset uns einander lieben, damit wir in Eintracht bekennen mögen:

Το παρὸν Γεράσιμου Κανελλίδου
 Ανθολογία Λειτουργικῶν
 Β. Μαυράγκανου σ.131#

Ἦχος λ̣ π̣ δ̣ Νη̣

NH

 Ich will Dich_ lie- ben o
 Herr_ o Herr_ Du mei-
 ne Stär- ke. Der Herr ist_ mei- ne Fes-
 te_ mei- ne Zu- flucht und mein Er-
 lö- ser.

Diakon: Die Türen, die Türen. In Weisheit lasset uns achtgeben!

GLAUBENSBEKENNTNIS

Ich glaube an den einen Gott, • den Vater, den Allmächtigen, • der alles geschaffen hat, • Himmel und Erde, • die sichtbare und die unsichtbare Welt. •

Und an den einen Herrn Jesus Christus, • Gottes einziggeborenen Sohn, • aus dem Vater geboren vor aller Zeit: •

Licht vom Licht, • wahrer Gott vom wahren Gott, • gezeugt, nicht geschaffen, • eines Wesens mit dem Vater: • durch Ihn ist alles geschaffen. •

Für uns Menschen und zu unserem Heil • ist Er vom Himmel herabgekommen, • hat Fleisch angenommen • aus dem Heiligen Geist • und der Jungfrau Maria • und ist Mensch geworden. •

Er wurde für uns gekreuzigt • unter Pontius Pilatus, • hat gelitten und ist begraben worden, • ist am dritten Tage auferstanden nach der Schrift • und aufgefahren in den Himmel. • Er sitzt zur Rechten des Vaters • und wird wiederkommen • in Herrlichkeit, • zu richten die Lebenden und die Toten; • Seiner Herrschaft wird kein Ende sein. •

Und an den Heiligen Geist, • der Herr ist und lebendig macht, • der aus dem Vater hervorgeht, • der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird, • der gesprochen hat durch die Propheten; •

Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. •

Ich bekenne die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. •

Ich erwarte die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt.

AMIN.

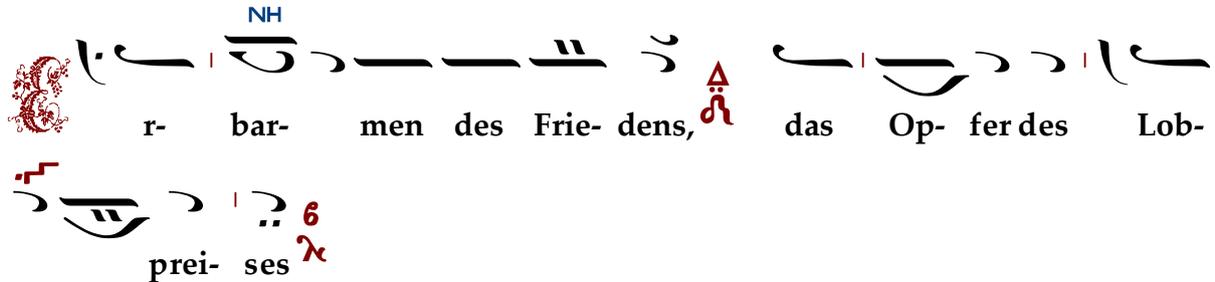
LITURGIKA 2. TEIL

Konstantinos Pringos

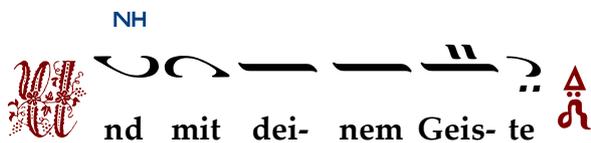
Ἦχος λ β Νη

Ⲧ
Ⲫ
Ⲯ
Ⲡ

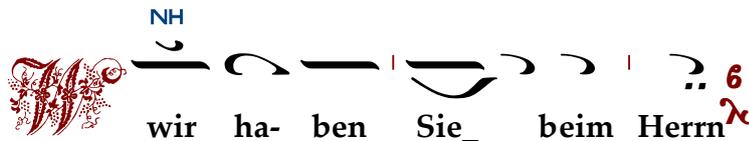
Diakon: Lasset uns würdig stehen, lasset uns stehen in Ehrfurcht; lasset uns achtgeben, das heilige Opfer in Frieden darzubringen.

r- bar- men des Frie- dens, das Op- fer des Lob-
prei- ses

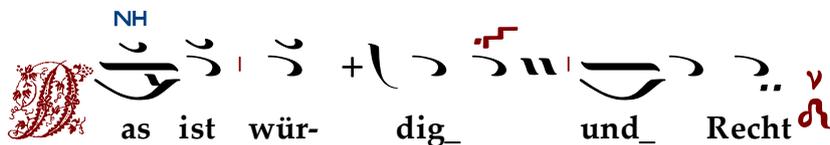
Priester: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes des Vaters und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!

nd mit dei- nem Geis- te

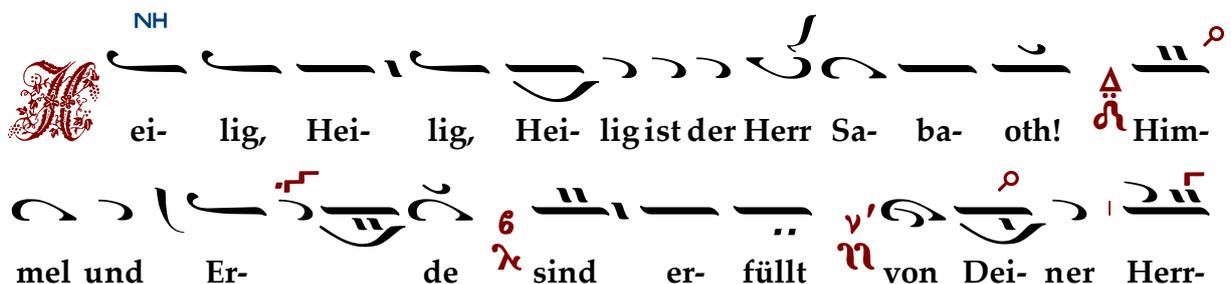
Priester: Erheben wir die Herzen.

wir ha- ben Sie_ beim Herrn

Priester: Lasset uns danken dem Herrn.

as ist wür- dig_ und_ Recht

Priester: die den Siegesgesang singen, rufen, jauchzen und sprechen:

ei- lig, Hei- lig, Hei- ligist der Herr Sa- ba- oth! Him-
mel und Er- de sind er- füllt von Dei- ner Herr-

lich-keit. Ho-san-na in der Hö-he! Ge-
 prie-sen sei Er, Der_ da kommt im Na-men des
 Herrn! Ho-san-na in der_ Hö-he!

Priester: Nehmet, esset, dies ist mein Leib, der für euch gebrochen wird zur Vergebung der Sünden.

min

Priester: Trinket alle daraus: Das ist mein Blut, das des neuen Bundes, das für euch und für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden!

min

Priester: bringen wir Dir dar das Deine von dem Deinen, gemäß allem und für alles!

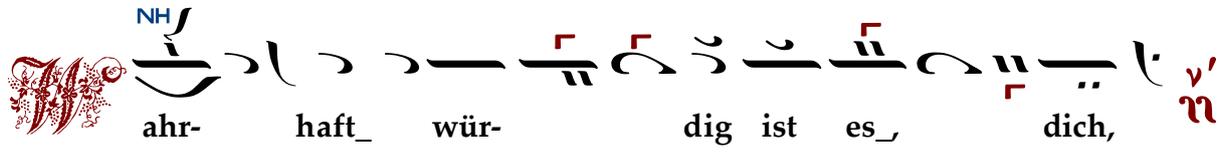
ich be-sin-gen_ wir, Dich_ prei-
 sen_ wir, Dir dan-ken_ wir, o_
 Herr, und wir_ fle-hen Dich_ an, Dich, o
 un-se-ren Gott.

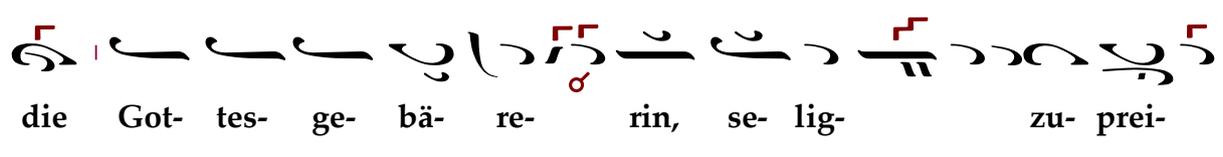
Priester: Insbesondere für unsere allheilige, allreinste, über alles gesegnete und ruhmreiche Herrin, die Gottesgebälerin und immerwährende Jungfrau Maria.

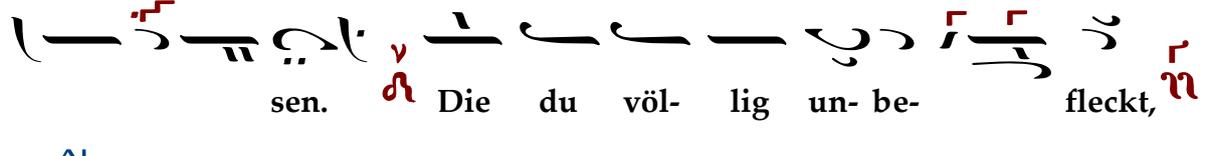
AXION ESTIN

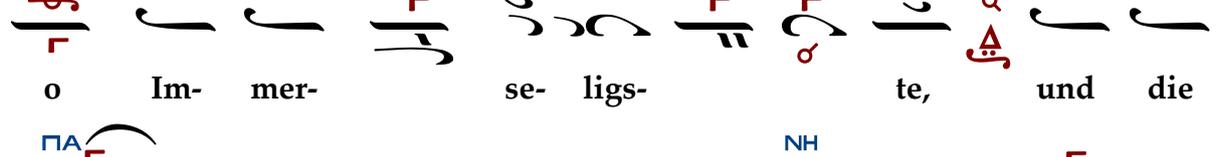
Konstantinos Pringos
[B. Mavraganos]

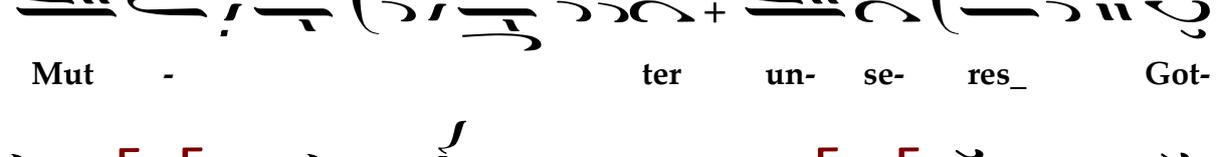
Ἦχος λ̣ α̣ Νη̣ ς̣

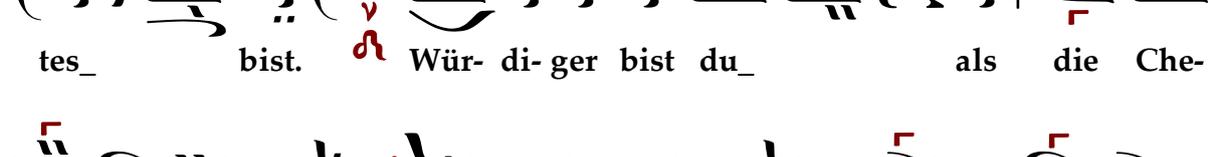

ahr- haft_ wür- dig ist es_ dich,

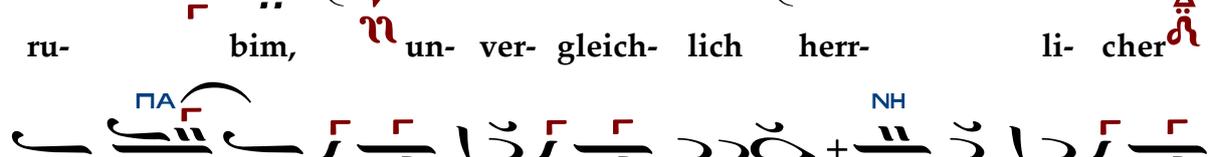

die Got- tes- ge- bä- re- rin, se- lig- zu- frei-


sen. Die du völ- lig un- be- fleckt,


o Im- mer- se- ligs- te, und die

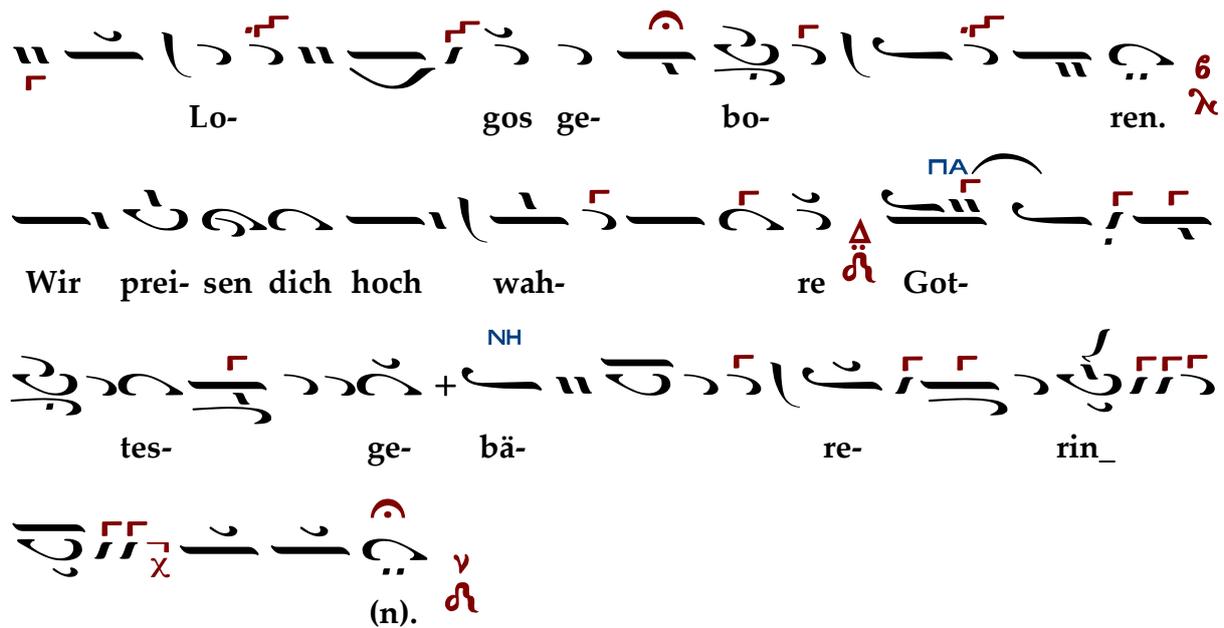

Mut - ter un- se- res_ Got-


tes_ bist. Wür- di- ger bist du_ als die Che-


ru- bim, un- ver- gleich- lich herr- li- cher


bist du_ als die Se- ra-


phim un- ver- sehrt_ hast du_ Ihn, den_ Gott_



Bischof: Vor allem gedenke, o Herr, unseres Erzbischofs und Patriarchen **N.**, erhalte ihn Deiner heiligen Kirche in Frieden, Wohlergehen, Ehre, Gesundheit, langem Leben und in der rechten Verwaltung des Wortes Deiner Wahrheit.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Priester: Vor allem gedenke, o Herr, unseres Erzbischofs **N.**, erhalte ihn Deiner heiligen Kirche in Frieden, Wohl-ergehen, Ehre, Gesundheit, langem Leben und in der rechten Verwaltung des Wortes Deiner Wahrheit.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Und gedenke derer, die ein jeder von uns im Sinne hat und eines jeden und einer jeden!

Chor: Und eines jeden und einer jeden!

Priester: Und gib uns, mit einem Munde und einem Herzen Deinen allehrwürdigen und erhabenen Namen zu preisen und zu besingen, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Priester: Und das Erbarmen unseres großen Gottes und Erlösers Jesus Christus sei mit euch allen.

Chor: Und mit deinem Geiste.

VORBEREITUNG AUF DIE KOMMUNION

Diakon: Aller Heiligen gedenkend, lasset uns wieder und wieder in Frieden beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Für die dargebrachten und geheiligten kostbaren Gaben lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Dass unser menschenliebender Gott, Der sie auf Seinem heiligen, überhimmlischen und geistigen Altare zum Dufte geistlichen Wohlgeruchs angenommen hat, uns dafür die göttliche Gnade und die Gabe des Heiligen Geistes herabsende, lasset uns beten.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Die Einheit des Glaubens und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes erbittend, lasset uns uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Und würdige uns, Gebieter, es mit Vertrauen und unverurteilt zu wagen, Dich, den himmlischen Gott als Vater anzurufen und zu sprechen:

Alle: Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name, Dein Reich komme, Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Priester: Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Priester: Friede allen.

Chor: Und mit Deinem Geiste.

Diakon: Beugen wir unsere Häupter vor dem Herrn.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Durch die Gnade und Barmherzigkeit und Menschenliebe Deines einziggeborenen Sohnes, mit dem Du gepriesen bist samt Deinem allheiligen und guten und lebensspendenden Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amen.

KOMMUNIONGEBETE

HL. JOHANNES VON DAMASKUS



or den Toren Deines heiligen Tempels stehe ich, dennoch lasse ich nicht ab, Böses zu sinnen. Christus, Gott, einst hast Du den Zöllner gerechtfertigt und warst gnädig der Kanaaniterin, dem Räuber hast Du die Tore zum Paradies geöffnet: So öffne auch mir den Schoß Deiner Menschenliebe. Nimm mich an, der ich mich Dir nahe und Dich berühre, wie jene Dirne und die blutflüssige Frau. Diese berührte nur Dein Gewand, und sogleich wurde sie geheilt. Jene umfing Deine heiligen Füße und empfing so die Vergebung ihrer Sünden. Ich Sünder aber wage es, Deinen ganzen Leib aufzunehmen - ich möge nicht verbrennen! Nimm mich an, wie auch jene, und erleuchte meine geistigen Sinne und verbrenne meine Sündenschuld auf die Fürbitten jener, die Dich ohne Samen gebar und aller himmlischen Mächte, denn Du bist gepriesen in alle Ewigkeit. Amen.

HL. JOHANNES CHRYSOSTOMUS



ch glaube, Herr, und bekenne, dass Du wahrhaftig Christus bist, der Sohn des lebendigen Gottes, der in die Welt gekommen ist, die Sünder zu erlösen, von denen ich der erste bin. Auch glaube ich, dass dies Dein reinster Leib und dass dieses Dein kostbares Blut ist. Deshalb bitte ich Dich: Erbarme Dich meiner und vergib mir meine Übertretungen, die ich absichtlich oder unabsichtlich, in Wort oder Tat, bewusst oder unbewusst begangen habe, und würdige mich, ohne Verdammnis teilzunehmen an Deinen allerreinsten Mysterien zur Vergebung der Sünden und zum ewigen Leben. Amen.

HL. SYMEON METAPHRASTES



iehe: Zur göttlichen Kommunion trete ich. Schöpfer, versenge mich nicht in der Teilnahme, denn Du bist Feuer, das die Unwürdigen verbrennt. Du aber reinige mich von aller Befleckung!

TROPARION



ls Teilnehmer an Deinem mystischen Mahl nimm mich heute auf, Sohn Gottes. Deinen Feinden will ich das Geheimnis nicht verraten, Dir auch nicht geben einen Kuss

wie Judas, sondern Dich bekennen wie jener Räuber: Gedenke meiner in Deinem Reich!

VERSE

Erschauere, Mensch, da du das vergöttlichende Blut siehst, denn es versengt die Unwürdigen. Der Gottesleib vergöttlicht und nährt, den Geist vergöttlicht er, wunderbar nährt er den Sinn.

TROPARION

In Deiner Liebe, Christus, hast Du mich mit Wonne erfüllt und neugeschaffen durch Deine göttliche Liebe. Verbrenne mit Deinem unstofflichen Feuer all meine Sünden und erfülle mich ganz in Liebe zu Dir, auf dass ich, Gütiger, Deine zweifache Ankunft preise.

TROPARION

Wie soll ich Unwürdiger in den Glanz Deines Heiligtums eintreten? Wage ich es, das Brautgemach zu betreten, so wird mich mein Gewand anklagen, denn es ist fürwahr kein hochzeitliches, und so werden mich die Engel fesseln und hinauswerfen. Reinige, Herr, alle Befleckung meiner Seele und erlöse mich, Menschenliebender.

GEBET

Menschenliebender Gebieter, Herr Jesus Christus, mein Gott: Lass mir dieses Heilige nicht wie dem Unwürdigen zum Gericht werden, sondern lass es mir zur Reinigung und Heiligung der Seele und des Leibes gereichen, zur festen Zusage des künftigen Lebens und Reiches. Das ist meine Freude, dass ich mich an Gott halte und auf den Herrn die Hoffnung meiner Rettung setze.

TROPARION

Als Teilnehmer an Deinem mystischen Mahl nimm mich heute auf, Sohn Gottes. Deinen Feinden will ich das Geheimnis nicht verraten, Dir auch nicht geben einen Kuss wie Judas, sondern Dich bekennen wie jener Räuber: Gedenke meiner in Deinem Reich!

χε⁶ λ^κ Herrn υε den Herrn den

Herrn von

den Hi- υ von den Him-

meln von den

Him- meln her λα α α α

α α α α α α α α α α α α α α λ ε ε

ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε

ε ε ε ε ε ε χε ε λα α λα α α α

α α α α α α α α α α α α α α α

α α α α α α α α α α λ η η η η η

η η η η η ^{NH} λου ου ου ι αλ λη λου ι ι α α

λα α α ^{ΔΙ} λε ε ε ε ε ε λε ε ε γε ε ε

ε ε ε ε ε ε ε ε ε λα α λα α α α α αλ

λη η η η λη η η η η η η η η η λη η

η η η η η χη η ^{ΒΞ} η η η η η η η η η η η η

η λα α α α α α α α α α α α α αλ

λη η η η η η χη η η η η η η η α αλ λη

λου ου ι ι ι ι

ι αλ λη η λου ου ^α ι α α πα α α α

λι ι ι ι ι ι ι ^{NH} ι ι ι ι ι ν ^{ΠΑ} λα α α α

α α α α α αλ λη η η η η η η η η η

(Wenn der Priester mit der Vorbereitung fertig ist)

Diakon: Mit Gottesfurcht, Glauben und Liebe tretet heran!

Chor: Amin, Amin, Amin! Gepriesen sei Er, Der da kommt im Namen des Herrn.

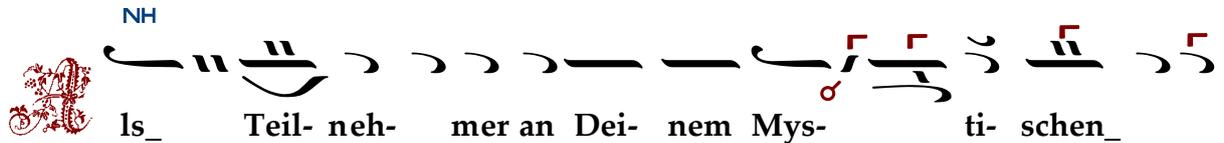
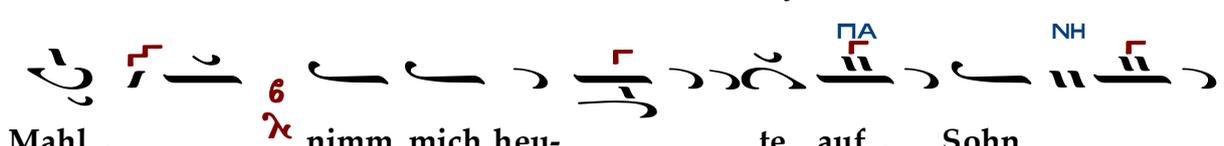
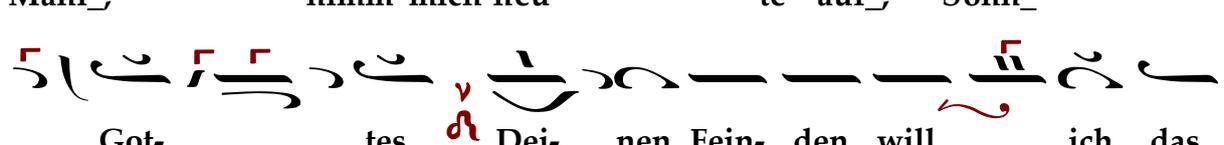
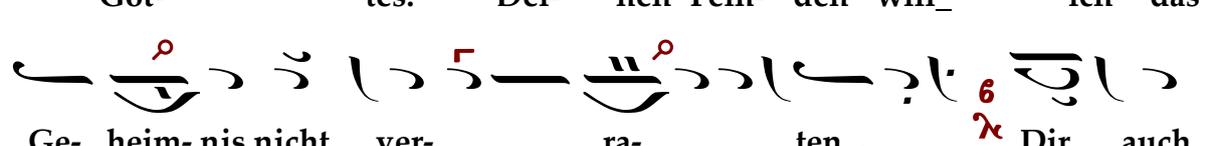
(und der Gesang geht weiter, auch wenn mehr Zeit für die Kommunion benötigt wird, weiter zu Seite 61)

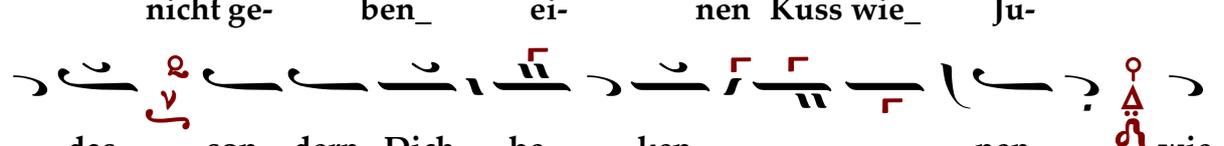
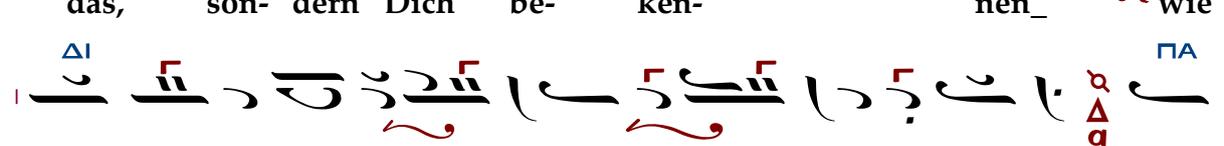
(Wenn die Kommunion des Volkes vollendet ist, weiter zu Seite 63)

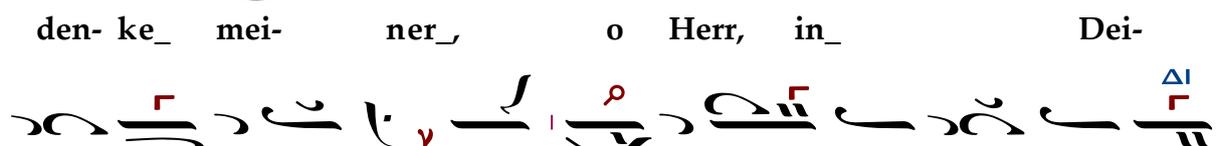
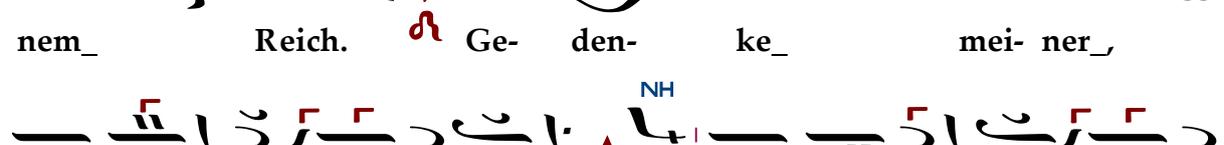
ALS TEILNEHMER AN DEINEM MYSTISCHEN MAHL

Ἦχος λ δὲ Νῆ

γ


Is_ Teil- neh- mer an Dei- nem Mys- ti- schen_

Mahl_ nimm mich heu- te auf_ Sohn_

Got- tes. Dei- nen Fein- den will_ ich das

Ge- heim- nis nicht ver- ra- ten_ Dir auch_

nicht ge- ben_ ei- nen Kuss wie_ Ju-

das, son- dern Dich be- ken- nen_ wie

je- ner_ Räu- ber: Ge-

den- ke_ mei- ner_ o Herr, in_ Dei-

nem_ Reich. Ge- den- ke_ mei- ner_

Ge- bie- ter, in Dei- nem_


Reich. ^{ΔI} Ge- den- ke mei- ner_ Hei- li-

ger, ^{ΠA} ^{NH} in_ Dei- nem_

Reich. ^γ

NACH DER KOMMUNION

Priester: Rette, o Gott, Dein Volk und segne Dein Erbe!

Chor: Gott ist der Herr und Er ist uns erschienen.

Ἦχος Δε

ΓΧ

 ^{MEΛ} ^{ΔΙ} e- se- hen ha- ben wir das wah- re Licht, emp- fan-
^{ΒΣ} ^{MEΛ} ^{ΔΙ} gen wir Himm- li- schen Geist, ge- fun- den wah- ren Glau-
^{ΒΣ} ben, die un- teil- ba- re Drei- ei- nig- keit be- ten wir
^{ΔΙ} ^{ΓΑ} ^{ΔΙ} an, denn sie hat uns er- löst_

Priester: ...allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

NACH DER KOMMUNION, WEITER

Ἦχος Δε



MEΛ

Α -min, A- min, A- min, für die Ver- ge-
bung der Sün- den und das e- wi- ge Le- ben.

ΔΙ

Ε r- füllt sei un- - ser Mund von Dei- nem Lob, o
Herr, auf das wir Dei- ne Herr- lich- keit be- sin- -
gen. Denn Du hast uns ge- wür- digt, teil- zu- ha- ben
an Dei- nen hei- li- gen Mys- te- ri- en. Be- wah- re uns
in Dei- ner Hei- li- gung, den gan- zen Tag zu ler- nen
Dei- ne Ge- rech- tig- keit. Αλ λη λου ι α, Αλ
λη λου ι α, Αλ λη λου - ι α α

Diakon: Stehet aufrecht! Nachdem wir die göttlichen, heiligen, allreinsten, unsterblichen, himmlischen und lebensschaffenden, Ehrfurcht gebietenden Mysterien Christi empfangen haben, lasset uns würdig danken dem Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Nachdem wir gebetet haben, dass der ganze Tag vollkommen sei, heilig, in Frieden und ohne Sünde, lasset uns, uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Denn Du bist unsere Heiligung und Dir senden wir den Lobpreis empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Gebet hinter dem Ambo

Priester: In Frieden lasst uns gehen.

Diakon: Lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich. (x3)

Priester: Herr, Der Du die segnest, die Dich preisen, und die heiligst, die auf Dich vertrauen, rette Dein Volk und segne Dein Erbe. Beschütze die Fülle Deiner Kirche. Heilige alle, die die Zierde Deines Hauses lieben. Verherrliche Du sie durch Deine göttliche Macht und verlass uns nicht, die wir auf Dich hoffen. Schenke Frieden Deiner Welt, Deinen Kirchen, den Priestern, den uns Regierenden und uns Beschützenden und Deinem ganzen Volk.

Denn jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk stammt von oben und steigt herab von Dir, dem Vater des Lichtes, und Dir senden wir Lobpreis und Dank und Anbetung empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

GEPRIESEN SEI DER NAME DES HERRN

Ἦχος Δε

Ⲭⲏⲛ

^{MEΛ} ^{ΔΙ} ^{ΒΣ}
G e- prie- sen sei der Na- - me des Herrn von nun
an bis in E- wig-keit.

DAS DRITTE MAL

^{NH} ^{ΔΙ} ^{ΓΑ} ^{ΔΙ}
on nun an bis in E- wig-keit, ge- prie- sen sei
der Na- - me des Herrn -

SEGEN

Diakon: Lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Priester: Der Segen des Herrn und Sein Erbarmen komme auf euch durch Seine göttliche Gnade und Menschenliebe, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Priester: Ehre sei Dir, o Gott, unsere Hoffnung, Ehre sei Dir.

Chor: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. Herr, erbarme Dich (3x) – Vater, segne.

Priester (an Sonntagen: Der von den Toten auferstandene) Christus, unser wahrer Gott, möge sich unser Erbarmen und uns erretten auf die Fürbitten seiner ganz makellosen und allreinen, heiligen Mutter; durch die Kraft des kostbaren und lebensspendenden Kreuzes; durch den Schutz der ehrwürdigen, himmlischen, körperlosen Mächte; durch die Bitten des ehrwürdigen und ruhmreichen Propheten, Vorläufers und Täufers Johannes; der heiligen, ruhmreichen und hochgelobten Apostel; der heiligen, ruhmreichen und gute Siege bringen-den Märtyrer; **(Hier singt der Chor leise das Ton Despotin. Siehe Seite 68)** unseres Vaters unter den Heiligen Johannes Chrysostomos, des Erzbischofs von Konstantinopel; des heiligen N.N. (Kirchenpatron); der heiligen und gerechten Gottesahnen Joachim und Anna; des heiligen N.N. (Tagesheiliger), dessen/deren Gedächtnis wir heute begehen; und aller Heiligen, denn Er ist gütig und menschenliebend.

Chor: Amin.

TON DESPOTIN

Ἦχος Δε

Δ

B e- wah- - re, o Herr, un- se- ren Hir- ten und Hie-
rar- chen. ^{MEA} Vie- le Jah- re Dir, Ge- bie- ter, vie- le
Jah- re Dir, Ge- bie- - ter, * ^Δ vie- le Jah- re Dir,
Ge- bie- - ter.
* ^Δ vie- le Jah- - re Dir, Ge- bie- - ter.

Bischof: Auf die Gebete unserer heiligen Väter, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme Dich unser.

Chor: Amin.

Priester: Auf die Gebete unseres heiligen Hierarchen, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme Dich unser.

Chor: Amin.

DANKSAGUNG NACH DER HEILIGEN KOMMUNION

Sobald du würdig an den lebensschaffenden und geheimnisvollen Gaben teilgenommen hast, lobe Gott, sage Ihm Dank und sprich aus ganzer Seele: Ehre sei Dir, o Gott. Ehre sei Dir, o Gott. Ehre sei Dir, o Gott.

UNBEKANNTER AUTOR

Ich danke Dir, mein Herr und mein Gott, dass Du mich Sünder nicht verstoßen, sondern vielmehr gewürdigt hast, Teilnehmer Deiner heiligen Mysterien zu werden. Ich danke Dir, dass Du mich Unwürdigen gewürdigt hast, Deine reinen und himmlischen Gaben zu empfangen. Menschenliebender Herr, der Du für uns gestorben und auferstanden bist und uns Deine schauererregenden und lebendig machenden Mysterien zum Wohle und zur Heiligung unserer Seelen und Leiber geschenkt hast: Gib, dass diese auch mir reichen zur Genesung der Seele und des Leibes, zur Vertreibung alles Feindlichen, zur Erleuchtung der Augen meines Herzens, zum Frieden meiner Seelenkräfte, zum festen Glauben, zur ungeheuchelten Liebe, zum Wachstum in der Weisheit, zur Erfüllung Deiner Gebote, zur Vermehrung Deiner göttlichen Gnade und zum Wohnen in Deinem Reich, damit ich, durch sie in Deiner Herrlichkeit und Heiligkeit behütet und Deiner Gnade stets eingedenk, nicht mehr mir, sondern Dir lebe, unserem Herrn und Wohltäter, und dereinst mit der Hoffnung auf das ewige Leben aus dieser Welt scheide und eingehe in die ewige Ruhe, dorthin, wo der Jubel der Feiernden nicht mehr ruht und endlose Freude jene erfüllt, welche die unaussprechliche Schönheit Deines Angesichts schauen; denn Du bist die wahre Sehnsucht und die unaussprechliche Freude aller, die Dich lieben, Christus, unser Gott, Dir lobsingt jedes Geschöpf in Ewigkeit. Amen.

HL. BASILIUS DER GROßE

Christus, unser Herr und Gott, König der Ewigkeit und Schöpfer des Weltalls, ich danke Dir für alles, was Du mir geschenkt hast, so auch für den Empfang Deiner reinsten und lebendig machenden Mysterien. Deshalb bitte ich Dich, Gütiger und Menschenliebender: Behüte mich unter Deinem Schirm und dem Schatten Deiner Flügel. Gewähre mir, mit reinem Gewissen bis zum letzten Atemzug an Deinen heiligen Mysterien würdig teilzunehmen zur Vergebung der Sünden und zum ewigen Leben, denn Du bist das Brot des Lebens, die Quelle der Heiligung, der Spender alles

Guten, und Dir senden wir den Lobpreis empor, mit dem Vater und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

HL. SYMEON METAPHRASTES



er du mir freiwillig Deinen Leib zur Nahrung gegeben hast, Du bist das Feuer, das die Unwürdigen verzehrt. Verzehre mich nicht, mein Schöpfer, sondern durchdringe all meine Glieder, meine Gelenke, mein ganzes Inneres und mein Herz. Verzehre die Dornen all meiner Missetaten, reinige die Seele und heilige das Gemüt, stärke die Gelenke und das Gebein, erhelle die einfache Fünzfzahl meiner Sinne, festige mich gänzlich in Deiner Furcht, beschirme, behüte und bewahre mich vor jedem Werk und Wort, das der Seele Verderben bringt. Heilige und reinige, schmücke und bessere, lehre und erleuchte mich. Mache mich zur Wohnstatt Deines Geistes und lass mich nie Wohnstatt der Sünde sein, auf dass mich, da ich durch die Teilnahme zu Deinem Tempel geworden bin, jeder Frevler und alle Leidenschaft wie Feuer fliehe. Als Fürbitter bringe ich Dir alle Heiligen, die Engelscharen und Deinen Vorläufer, die weisen Apostel und mit ihnen Deine unbefleckte, reine Mutter. Nimm, barmherziger Christus, ihr Flehen an, und mache Deinen Diener zu einem Sohn des Lichtes, denn Du allein, Gütiger, bist die Heiligung und die Erleuchtung unserer Seelen, und Dir bringen wir alle Tage Lobpreis dar, der Dir, dem Herrn und Gott, gebührt.

UNBEKANNTER AUTOR



err Jesus Christus, unser Gott, lass mir Deinen heiligen Leib zum ewigen Leben und Dein kostbares Blut zur Vergebung der Sünden werden. Diese Eucharistie selbst werde mir zur Freude, Gesundheit und Frohmut. Würdige mich, bei Deiner furchtbaren zweiten Wiederkehr, auch wenn ich ein Sünder bin, zur Rechten Deiner Herrlichkeit zu stehen, auf die Fürbitten Deiner allerreinsten Mutter und aller Heiligen. Amen.

ZUR HOCHHEILIGEN GOTTESGEBÄRERIN

UNBEKANNTER AUTOR



llheilige Herrin, Gottesgebälerin, du Licht meiner verfinsterten Seele, meine Hoffnung, mein Schutz, meine Zuflucht, mein Trost und meine Freude, ich danke dir, dass du mich Unwürdigen gewürdigt hast, an dem allerreinsten Leib und an dem kostbaren Blut deines Sohnes teilzuhaben. Du hast das wahre Licht geboren, erleuchte

die geistigen Augen meines Herzens. Du hast den Quell der Unsterblichkeit geboren, mache mich, den von der Sünde Überwundenen, lebendig. Du bist die liebevoll mitleidende Mutter des erbarmenden Gottes, erbarme dich meiner. Lass Rührung und Zerknirschung in mein Herz und Demut in meinen Sinn einziehen und gewähre mir, dich anzurufen, wenn meine Gedanken gefangen sind. Würdige mich, bis zu meinem letzten Atemzug die Heiligung der allerreinsten Mysterien zur Heilung der Seele und des Leibes zu empfangen. Gewähre mir Tränen der Buße und des Bekenntnisses, dass ich dir lobsinge und dich preise alle Tage meines Lebens, denn gepriesen bist du in Ewigkeit. Amen.

ODE DES HL. SIMEON



un lässt Du, Herr, Deinen Knecht, wie Du gesagt hast, in Frieden scheiden. Denn meine Augen haben Dein Heil gesehen, das Du vor allen Völkern bereitet hast, ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und zur Herrlichkeit für Dein Volk Israel.

Viele Jahre, Dir, Gebieter! (Hierarch)

Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser. (3x) Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Allheilige Dreifaltigkeit, erbarme Dich unser. Herr, reinige uns von unseren Sünden. Gebieter, verzeihe unsere Verfehlungen. Heiliger, nimm Dich unserer Schwächen an und heile sie um Deines Namens willen.

Herr, erbarme Dich (3x)

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

APOLITIKION DES HEILIGEN JOHANNES CHRYSOSTOMOS (8. MODUS)

Die Gnade ist aufgestrahlt aus deinem Mund, gleich einer Fackel und hat den Erdkreis erleuchtet, für die Welt hat sie Schätze der Uneigennützigkeit erworben und uns die Höhe der Demut gezeigt. Mit deinen Worten lehrst du uns Vater Johannes Chrysostomos. Bitte den Logos Christus Gott, unsere Seelen zu erretten.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

KONDAKION DES HEILIGEN JOHANNES CHRYSOSTOMOS (6. MODUS)

Du hast vom Himmel die göttliche Gnade empfangen und alle durch deine Worte gelehrt, den einen Gott in der Dreiheit anzubeten, seliger und ehrwürdiger Johannes Chrysostomos. Wir loben dich, denn du bist unser Lehrer, der uns Göttliches offenbart.

Jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Auf die Fürsprache aller Deiner Heiligen und der Gottesgebälerin, gib uns, Herr, Deinen Frieden und erbarme Dich unser, Du einzig Barmherziger.

Herr, erbarme Dich (12x)

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Würdiger bist du als die Cherubim, unvergleichlich herrlicher bist du als die Seraphim, unversehrt hast du ihn, den Gott Logos geboren, dich, preisen wir hoch, wahre Gottesgebälerin.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Herr, erbarme Dich (3x)

Im Namen des Herrn, segne, Gebieter! (Hierarch)

Oder

Im Namen des Herrn, segne, Vater! (Priester)

GERMAN PSALTICA END USER LICENCE AGREEMENT

Go to germanpsaltica.com to access German Psaltica eBooks